



## 2. Schulbrief vom 30.1.09

**Michaeli-Gymnasium München**  
Hachinger-Bach-Str. 25  
81671 München

T +49. 89. 450 563-0  
F +49. 89. 450 563-33  
Michaeli-Gymnasium@muenchen.de  
[www.michaeli-gymnasium.de](http://www.michaeli-gymnasium.de)

### Inhalt:

1. **Beratung zum Zwischenzeugnis**
2. **Schullaufbahnberatung**
3. **Veränderungen im Kollegium**
4. **Unterrichtssituation**
5. **Informationen zur Schnittstelle von G9/G8 (11. Klasse)**
6. **Vergleichsarbeiten in Jahrgangsstufe 8 (VERA 8 )**
7. **Ergebnisse der Jahrgangsstufentests**
8. **Schüler beraten Schüler bei der Wahl der 2. Fremdsprache**
9. **Tag der offenen Tür in den Notebook-Klassen**
10. **Intel Mädchencamp**
11. **Beschwerde-Management**
12. **Sozialpädagoge gesucht**
13. **Preise für das MGM bei Crossmedia**
14. **Die Schule gratuliert!**

**Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,**

auch in diesem Rundschreiben haben wir für Sie wieder interessante Informationen rund um das Schulleben des MGM zusammengestellt. Darüber hinaus wollen wir Ihnen wichtige Termine und Hinweise für das 2. Halbjahr bekannt geben.

Mit „riesigen Schritten“ bewegen wir uns auf das Ende des ersten Schulhalbjahres zu und die nächsten beiden Wochen sind schon ganz von der Vorbereitung und Erstellung des Zwischenzeugnisses geprägt. Liebe Eltern, nehmen Sie das Zwischenzeugnis als das, was es ist: Es berichtet über einen Zwischenstand und wie in einem Fußballspiel kann in der „zweiten Halbzeit“ noch viel passieren, was das Ergebnis verbessert. Wünschenswert wäre es, wenn Sie das Halbjahreszeugnis zum Anlass für ein „Trainergespräch“ mit Ihren Kindern nehmen würden. Reagieren Sie mit Lob und Anerkennung auf positive Leistungen. Sollten die Noten in einzelnen Fächern noch nicht den Erwartungen entsprechen, so überlegen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind, was geschehen muss, damit die Noten besser werden. Holen Sie sich bei Schwierigkeiten den Ratschlag der Lehrkräfte. Ferner wird auch die Schule Unterstützung anbieten. Wie bereits im letzten Schuljahr erfolgreich praktiziert, werden wir allen Schülerinnen und Schülern, deren Vorrücken nach dem gegenwärtigen Stand gefährdet erscheint, individuelle Beratungsgespräche bei den jeweiligen Fachlehrkräften anbieten. Der Beratungstag wird wie folgt ablaufen.

### **Beratung zum Zwischenzeugnis für gefährdete Schüler**

- Am Tag des Zwischenzeugnisses, d.h. am 13.2.09, wird das Zeugnis schon am Ende der 3. Stunde ausgegeben. Im Anschluss daran werden ab 10.40 Uhr Lehrersprechstunden für gefährdete Schüler (ähnlich organisiert wie der Elternsprechtag) stattfinden.
- Alle Schülerinnen und Schüler, die mindestens einmal die Note 5 im Zwischenzeugnis haben, erhalten bei den entsprechenden Fachlehrern ein Beratungsgespräch.



Die Namen der Schüler werden in den Klassenkonferenzen zum Zwischenzeugnis festgelegt. Die jeweiligen Klassenleiter informieren dann rechtzeitig die Schüler, die verpflichtend an einem solchen Beratungsgespräch teilnehmen müssen.

- In den Einzelberatungen soll ein vorbereiteter Fragebogen bearbeitet werden, aus dem dann Zielvereinbarungen hervorgehen und ein Lernvertrag abgeleitet wird. Der Schüler/ die Schülerin und seine/ihre Eltern unterschreiben diesen Lernvertrag.
- Nach 8 Wochen erfolgt eine Rücksprache mit dem Fachlehrer.
- Alle anderen Schüler können am Tag des Zwischenzeugnisses nach der 3. Stunde, also um 10.40 Uhr nach Hause gehen. Die Schüler, die Termine für Beratungsgespräche haben, sollen diese im Anschluss an den Unterricht wahrnehmen. Dabei können sich die Schüler bis zum Beginn des Gesprächs in der Pausenhalle aufhalten oder, wenn der Termin sehr spät liegt, nach Hause gehen und später noch einmal in die Schule zurückkehren.
- In Fächern wie z.B. Latein, in denen erfahrungsgemäß sehr viele Schüler eine Beratung brauchen, bitten wir um Verständnis, wenn die Lehrer 3 Schüler ( i. d. R. mit ähnlichen Problemen) zu einer Gesprächsgruppe zusammenfassen.

Die Schülerinnen und Schüler, die Informationsbedarf zum Thema „Richtiges Lernen“ haben, können sich bei unserer Beratungslehrerin, Frau Meiler, bis **zum 20.2.09 anmelden**. Es genügt Name, Klasse und Termin zu notieren und das Papier in das Fach von Frau Meiler zu legen.

### Schullaufbahnberatung zum Zwischenzeugnis

In den Fällen, in denen die Grenzen der Belastbarkeit erreicht sind, oder es einfach an Arbeitswillen und Leistungsbereitschaft fehlt, sollte man nicht zögern, andere Ausbildungswege ins Auge zu fassen.

#### Wichtige Hinweise zu Schullaufbahnalternativen:

##### **1. Übertritt zur Realschule während des Schuljahres:**

Ein Übertritt an die Realschule ist bei besonderem Entgegenkommen der neuen Schule, spätestens in der ersten Woche nach Erhalt des Zwischenzeugnisses möglich.

##### **2. Qualifizierender Abschluss:**

Der Qualifizierende Abschluss kann nur an der Hauptschule erworben werden. Dies ist entweder möglich durch rechtzeitigen Übertritt an die Hauptschule (Unterschiede der Stoffpläne) – die Schulpflicht kann auf Antrag um 1 Jahr verlängert werden – oder durch Teilnahme als Externer an der Prüfung zum Qualifizierenden Abschluss der Hauptschule (Anmeldung bis **01.03.2009** bei der Hauptschule im Sprengel des Wohnsitzes.)

##### **3. Informationen über alternative Möglichkeiten zum Erwerb der „Mittleren Reife“ und über die daran anschließenden Bildungsmöglichkeiten erhalten die Schülerinnen und Schüler der 10. und 11. Klassen. Das Info-Blatt liegt für Interessenten im Sekretariat auf.**

Wertvolle Entscheidungshilfen zur beruflichen Orientierung können auch Praktikas und Schnuppertage in Unternehmen und Behörden geben. An der Berufs-Info-Säule sind in der Pausenhalle die aktuellen Angebote ausgehängt. Des Weiteren steht Ihnen die Beratungslehrerin unserer Schule, Frau Monika Meiler, zur Verfügung.

Bei besonders schwierigen Problemen können Sie sich auch an externe Beratungsstellen wenden, insbesondere an die Staatliche Schulberatungsstelle für München (Pündterplatz 5, 80803 München, erreichbar unter: Tel. 38384950 oder Fax 38384988 oder eMail [sbmuc@schulberatung-muenchen.de](mailto:sbmuc@schulberatung-muenchen.de).)

Ergänzend betreibt das Schulreferat der Landeshauptstadt eine Schul- und Bildungsberatungsstelle in der Herrnstr. 19, 80535 München (Tel. Schulberatung: 233-26567, Tel. Schulpsychologischer Dienst: 233-28230).

Für die besondere Schulberatung von Ausländern kann auch das Internationale Beratungszentrum, Goethestr. 53, Tel. 233-26875 in Anspruch genommen werden.

Die Berufsberatung der Arbeitsagentur ist erreichbar unter 80337 München, Kapuzinerstr. 26, Tel.5154-0. Zuständig für das Michaeli-Gymnasium ist Frau Wischeropp (5154-3243), eMail: [Jutta-Wischeropp@arbeitsamt.de](mailto:Jutta-Wischeropp@arbeitsamt.de)



## **Veränderungen im Kollegium**

Personell wird sich im 2. Halbjahr einiges verändern, da die Schule vom Kultusministerium eine neue Personalzuweisung erhalten hat.

Bereits zum 31.1.09 wird Herr Bolesch in den Ruhestand treten und zum Zwischenzeugnis müssen wir dann auch Herrn Riemer verabschieden. Bei beiden Lehrkräften möchte ich mich ganz herzlich für ihre langjährige, pädagogische Arbeit am Michaeli-Gymnasium bedanken. Aus freudigem Anlass verlässt uns zum 20.2.09 Frau Liepach und kurze Zeit später auch Frau Guttenberger.

Herr Schulz ist leider zum Halbjahr an eine andere Schule versetzt worden. Frau Weindler und Herr Dr. Hanke kehren an ihre Seminarschule zurück, um den letzten Ausbildungsabschnitt im Referendariat abzuschließen. Wir bedanken uns bei den Kollegen für ihr Engagement am Michaeli-Gymnasium und wünschen Ihnen viel Erfolg an der neuen Schule bzw. beim Abschluss der Ausbildung.

Als neue Kolleginnen und Kollegen begrüßen wir dafür am Michaeli-Gymnasium Frau Sibylle Behringer (D/Ek), Frau Marina Blattenberger (Sw/D), Frau Katja Desing-Rindler (D/L), Frau Alexandra Fülber-Meyer (D/E), Frau Anne Halfmann (F/Sp), Frau Kathrin Lechbauer (E/Sp), Frau Antje Ott (D/E), Frau Corinna Storm (D/G) und Herrn Dietmar Weiss (L/Gr). Als Vertretungslehrkräfte helfen uns im 2. Halbjahr Frau Anna Jeltsch (M) und Herr Herbert Müller (D/F) aus.

## **Unterrichtssituation**

Leider stand die Unterrichtssituation im 1. Halbjahr unter keinem guten Stern. Das lag zum einen daran, dass bereits zu Schuljahresbeginn drei angekündigte Vollzeitlehrkräfte kurzfristig ihren Dienst nicht angetreten hatten. Darüber hinaus waren Herr Bolesch, Herr Riemer und Frau Fuchs längerfristig erkrankt. Die Schule musste also von Beginn an fortlaufend nach neuen Vertretungslehrkräften suchen, was nicht immer einfach war. Daneben gab es natürlich auch eine Reihe von Erkrankungen auf Grund der Grippewelle. Insofern ist unsere Hoffnung groß, dass mit der neuen Personalzuweisung zum 2. Halbjahr endlich Stabilität und Kontinuität in der Unterrichtsversorgung eintreten möge. Der personelle Wechsel wird allerdings im Lehrereinsatz und im Stundenplan einige Veränderungen mit sich bringen. Ich bitte Sie alle um Ihr Verständnis. Die Schulleitung und das Stundenplan-Team haben sich viele Gedanken gemacht und versucht, unter Abwägung aller Einzel- wie Gesamtinteressen einen möglichst optimalen Stundenplan zu erstellen.

## **Informationen zur Schnittstelle von G9/G8 (11. Klasse)**

Unsere Schülerinnen und Schüler der 11. Klassen bilden die Schnittstelle vom acht- zum neun-jährigen Gymnasium. Um für diese Schüler ein Wiederholen im achtjährigen Gymnasium möglichst zu vermeiden, bietet die Schule seit Beginn des Schuljahres zusätzliche Förderung in den Kernfächern an.

Sollten einige Schülerinnen und Schüler das Klassenziel dennoch nicht erreichen, gibt es die Möglichkeit, nach § 63 GSO auf Probe in die 12. Jahrgangsstufe (G9) vorzurücken. Voraussetzung ist allerdings, dass die Lehrerkonferenz zu der Auffassung kommt, dass nach dem Gesamtbild aller erzielten Leistungen das Ziel des Gymnasiums erreicht werden kann und dass im Jahreszeugnis nur einmal die Note 6 in einem oder die Note 5 nur in zwei Vorrückungsfächern, darunter in Kernfächern keine schlechtere Note als einmal Note 5, vorhanden ist.

Wenn dies nicht der Fall ist, müssen Schülerinnen und Schüler der 11. Klasse G9 in die 11. Klasse, d.h. in die Oberstufe des G 8 eintreten.

## **Vergleichsarbeiten in Jahrgangsstufe 8 (VERA 8)**

Bei den internationalen Schulleistungsstudien hat sich gezeigt, dass diejenigen Staaten am erfolgreichsten waren, die ihren Schulen verbindliche und klare Ziele, meist in Form von nationalen Bildungsstandards, vorgaben. Das Erreichen dieser Zielvorgaben wird in diesen Staaten in



bestimmten Abständen durch Vergleichsarbeiten geprüft. Mit dem Schuljahr 2008/09 werden nun die zentralen Vergleichsarbeiten auch in Bayern eingeführt, und zwar in Jahrgangsstufe 8.

Ziel der Vergleichsarbeiten ist es,

- allgemeine Informationen über das Kompetenzniveau im jeweiligen Fach in einer bestimmten Jahrgangsstufe zu gewinnen, also festzustellen, was die Schülerinnen und Schüler zu diesem Zeitpunkt können und
- den Schulen die Möglichkeit zu geben, den Leistungsstand der Schüler an einem objektiven Maßstab zu messen.

Die Vergleichsarbeiten sind also in erster Linie ein Diagnoseinstrument und werden deshalb nicht benotet. Im Unterschied zu den herkömmlichen Schulaufgaben, die immer einen eindeutigen Lehrplanbezug aufweisen, fokussieren zentrale Vergleichsarbeiten auf die Überprüfung von vorhandenen Kompetenzen. Eine wichtige Frage bei den Vergleichsarbeiten lautet deshalb: Kann das, was gelernt wurde, vom Schüler auch außerhalb des unmittelbaren Lehrplanbezugs richtig angewendet werden? Die Vergleichsarbeiten werden in drei Fächern durchgeführt: Deutsch am 3.3.09, Englisch am 5.3.09 und Mathematik am 11.3.09. In Deutsch handelt es dabei um „Lesen“ (60 Minuten) sowie um Sprachreflexion (20 Minuten), in Mathematik um die Leitideen „Zahl, Messen, Raum und Form, Funktionaler Zusammenhang, Daten und Zufall“ (80 Minuten) und in Englisch um „Lesen“ und „Hören“ (je 40 Minuten). Nähere Informationen zu den Vergleichsarbeiten erhalten Sie auch auf der Homepage des Staatsinstituts für Schulqualität und Bildungsforschung unter der Adresse: [www.vergleichsarbeiten.isb-qa.de](http://www.vergleichsarbeiten.isb-qa.de) oder [www.iqb.hu-berlin.de/vera](http://www.iqb.hu-berlin.de/vera).

### Ergebnisse der Jahrgangsstufentests

Die sogenannten Jahrgangsstufentests, die sich mittlerweile als wichtiges Instrument der Qualitätssicherung erwiesen haben, geben wertvolle Hinweise auf den Kenntnisstand und die Wissenslücken in den einzelnen Klassen. Die Auswertungen der Vergleichstests für 2008 sind der Schule nun zugegangen und im Sinne der Transparenz wollen wir die Ergebnisse auch Ihnen, liebe Eltern, mitteilen.

Fach	Jahrgangsstufe	Michaeli-Gymnasium	Bayernweiter Durchschnitt
Latein	6. Klasse	4,46	3,48
Deutsch	6. Klasse	3,18	3,27
	8. Klasse	3,12	3,32
Englisch	10. Klasse	2,79	2,77
Mathematik	8. Klasse	3,20	3,40
	10. Klasse	3,82	3,40

Bei den Ergebnissen der Jahrgangsstufentests freuen wir uns dieses Jahr besonders über die Leistungen unserer Schülerinnen und Schüler im Englisch-Test der 6. Jahrgangsstufe. Hier befand sich das Michaeli-Gymnasium – wie schon im letzten Jahr - unter den Top 25%. Im Fach Deutsch in der 6. Jahrgangsstufe und im Fach Englisch in der 10. Jahrgangsstufe gehörten wir in die Gruppe zwischen 25% und 50%.

### Schüler beraten Schüler bei der Wahl der 2. Fremdsprache

Im Rahmen des Deutsch-Französischen Tages haben Schülertutoren aus der 11. Jahrgangsstufe unseren Fünftklässlern alle Fragen rund um Französisch als zweite Fremdsprache beantwortet. Eine Bilderschau aus Frankreich, insbesondere von unseren französischen Partnerschulen, vermittelte den Schülern ein lebendiges Bild von unserem französischen Nachbarn und sollte die Schüler für Französisch als 2.Fremdsprache begeistern. Die Fachschaft Latein wird am 19.2.09 ein ähnliches Beratungsprogramm durchführen.



**Tag der offenen Tür in den Notebook-Klassen**

Am Tag des digitalen Lernens, Mittwoch, 11.3.09, wollen wir an der Schule einen Tag der offenen Tür in Notebook-Klassen anbieten. Falls Sie sich über das Lernen und Arbeiten mit Notebooks näher informieren wollen, können Sie aus dem nachfolgenden Unterrichtsangebot auswählen. Bitte teilen Sie uns per Email ([michaeli-gymnasium@muenchen.de](mailto:michaeli-gymnasium@muenchen.de) ) Ihren Namen und den Unterricht mit, den Sie gerne besuchen würden, damit wir Sie gleichmäßig auf die Stunden verteilen können. Ihre Anmeldung muss spätestens bis Montag, den 2.3.2009, bei uns eintreffen. Sollten Sie von uns keine weitere Rückmeldung erhalten, sind Sie für diesen Tag angemeldet. Bitte kommen Sie am 11.3.09 um 8.30 Uhr in die Schule, und zwar zu Frau Elbl-Geretschuber nach Zimmer 28. Sie wird Ihnen dann weitere Informationen zu den Räumen und Zeiten erteilen und Sie an diesem Tag betreuen. Alle Unterrichtsangebote liegen zwischen 8.45 Uhr und 14 Uhr. Der Plan für die Stundenverteilung wird auch ab dem 9.3.09 auf der Homepage des Gymnasiums im Internbereich einzusehen sein.

<b>Fach</b>	<b>Jahrgangsstufe</b>
Deutsch	7. Klasse
Englisch	7. Klasse
Geschichte	8. Klasse
Deutsch	8. Klasse
Mathematik	8. Klasse
Informatik	8. Klasse
Kunst	8. Klasse
Biologie	9. Klasse

**Mädchen mit Visionen – Intel Mädchencamp vom 2.2. bis 9.2.09**

20 Schülerinnen der 11. und 12. Jgst. erhalten die Möglichkeit, an einem einwöchigen Workshop bei Intel teilzunehmen. Zielsetzung ist es, Mädchen für technische Berufe zu interessieren und die Schülerinnen bei ihrer Studien- und Berufswahl zu unterstützen. Vermittelt wurde uns das Projekt durch unsere ehemalige Kollegin, Frau Huber.

**Beschwerde-Management**

Eine gemischte EFQM-Arbeitsgruppe aus Lehrern, Eltern und Schülern hat ein Konzept für ein Vorschlagswesen und ein Beschwerde-Management an der Schule erarbeitet. Es wird nach der Genehmigung durch die Lehrerkonferenz auf unserer Homepage zu finden sein. Dort können Sie dann auch entsprechende Formblätter herunterladen, die Ihnen als Leitfaden im Falle von Beschwerden behilflich sein sollen.

**Schulpädagoge gesucht**

Das Michaeli-Gymnasium sucht einen Sozialpädagogen u.a. für die pädagogische Nachmittagsbetreuung unserer Schüler. Die Schule kann eine halbe Stelle (20,05 Stunden) anbieten. Interessierte mögen sich bitte mit der Schulleitung in Verbindung setzen.



**Preise für das MGM bei Crossmedia**

Beim bayernweiten Schulwettbewerb „Crossmedia“ war unsere Schule das erfolgreichste Gymnasium. Unsere Film-AG unter der Leitung von Frau Farallo erhielt einen ersten und zwei zweite Preise für die Beiträge: „Kleines Konversationslexikon für Haushunde“, ein Experimentalfilm, „Geisterbahn“, ein Animationsfilm und für das Musik-Clip der Klasse 10a! Herzlichen Glückwunsch an die Film-AG!

**Die Schule gratuliert!**

Das Jahr der Mathematik, betreut von Frau Sänger, fand seinen feierlichen Abschluss am 19. Dezember. Im Rahmen eines kleinen Empfangs wurden die Preisträger des einjährigem Mathematik-Ratselwettbewerbs im Direktorat geehrt. Die Preisträger erhielten eine Urkunde und sind zur Belohnung für ihre Leistungen am Mittwoch, den 18.2.09 zu einem Besuch in der „BMW World“ eingeladen. Zusätzlich konnten wir unter den Ausgezeichneten 5 I-Pods verlosen. Zu den prämierten „Mathe-Profis“ gehören: Antonia und Lucas aus 6b, Laura (6c), Oliver (7a), My Duyen (7b), Fiona und Melanie (8b), Sebastian (9a), Mira und Tabea (10a), Dennis, Lena, Lucas, Miriam aus der K12 und Lidia, Veronika und Andrea aus der K 13. Die Schule wünscht den Preisträgern weiterhin viel Freude an der Mathematik!

Ein weiterer Glückwunsch geht an Grete (9e), die in der 1. Runde des Landeswettbewerbs Mathematik den 2. Preis erzielte. Teilgenommen hatte auch Sebastian (9a), der nur um wenige Punkte eine Prämierung in diesem Wettbewerb verpasst hat. Herzlichen Glückwunsch an euch beide!

Beim Lesewettbewerb der 6. Klassen gewann nach einer spannenden Vorleserunde Louisa aus der Klasse 6a. Wir gratulieren unserer Schulsiegerin ganz herzlich und drücken ihr die Daumen für die nächste Runde!

Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, wünsche ich zum Zwischenzeugnis möglichst viele Noten, über die Ihr euch freuen könnt und weiterhin viel Erfolg im zweiten Halbjahr. Den Terminplan und das neue Sprechstundenverzeichnis werden wir in Kürze nachreichen, wenn der neue Stundenplan fertig ist.

Für das Schulleitungsteam

Angelika Loders  
Schulleiterin

-----**bitte hier abtrennen**-----  
**Den Abschnitt über die Klassensprecher einsammeln und bei Fr. Fischer bis zum 10.2.09 abgeben.**

Den 2. Schulbrief haben wir erhalten und zur Kenntnis genommen.

.....  
Name des Schülers Klasse

.....  
Ort, Datum Unterschrift eines Erziehungsberechtigten